

Beschluss-Vorlage 2015/0238 zur Sitzung am 07.07.2015  
des WERKAUSSCHUSSES

TOP 2

öffentlich

**Betreff:** Vergabe von Arbeiten an der Heizung im Hallenbad

Finanzielle Auswirkungen?	Ja	Nein
	x	

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u>	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u>	<u>Folgekosten</u>
Euro 61.239,78	(nur bei Teilvergaben)	einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		lfd. jährl.
Euro	Euro	Euro

Veranschlagt im Ergebnis-HH	im Investitions-HH	mit	Produktkonto	
2015	x 2015	Euro	Haushaltsansatz	
		280.000	Bereits vergeben	215.599,70

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin		
wurde gehört	hat zugestimmt	hat nicht zugestimmt
x		

### Sachverhalt:

Bei der Bestandsaufnahme für die Erneuerung der Mess-Steuer- und Regelungstechnikanlage (MSR) durch die Fa. PROFAX wurde in diesem Zusammenhang eine Überprüfung der Heizungs- und Lüftungsanlagen durch das projektierende Ingenieurbüro LPBI durchgeführt.

Für den Bau der MSR-Schaltanlagen wurden die vorhandenen Pumpen und Steuerventile begutachtet. Hierbei wurde festgestellt, dass der überwiegende Teil der Pumpen, Steuerventile und Messfühler noch aus der Errichtungszeit des Hallenbades stammt. Bei den Pumpen handelt es sich noch um 400-Volt-Pumpen, die auf Grund des Energieeinsparungsgesetzes nicht mehr im Handel zu erwerben sind und auch nicht mehr verbaut werden dürfen.

Durch die technische Auslegung der MSR-Anlage auf einen 240-Volt-Betrieb aller Pumpen ist eine Umrüstung der vorhandenen Anlage, mit Änderungen auch in der Verrohrung der bestehenden Heizungs- und Lüftungsanlagen, bauzeitgleich mit der neuen MSR-Anlage unumgänglich.

Eine Nichtumsetzung dieser zusätzlichen Maßnahme würde sofort und auch zukünftig erhebliche Mehrkosten verursachen, da bei jeder Reparatur oder bei jedem Austausch einzeln angefertigte Komponenten verwendet werden müssten. Die Maßnahme ist dringlich, da der Umbau der MSR ab 23. Juni 2015 beginnt und die Heizungsbaukomponenten an die MSR-Anlage anzupassen sind.

### **Angebotseinholung:**

Es wurden zwei Angebote eingeholt:

	Angebotssumme
1. Bauer + Pichler GmbH, 82110 Germering	61.239,78 € netto
2. Heizungsbau Wolf GmbH, 82110 Germering	66.120,20 € netto

Die vorhandenen Angebote wurden von Herrn Letzguß vom Büro LPBI technisch und preislich geprüft. Die angebotenen Preise sind marktüblich und angemessen.

Die Kosten für die Maßnahme können nach derzeitigem Stand durch Minderausgaben in anderen Bereichen eingespart werden.

Da die Fa. Bauer + Pichler, Germering bei Reparaturarbeiten bereits mehrfach eingesetzt wurde und sehr gute Anlagenkenntnis besitzt, schlagen wir vor, den Auftrag an die Fa. Bauer + Pichler, Germering zu vergeben.

### **Begründung der dringlichen Anordnung:**

Da der Umbau der MSR - Anlage ab dem 23. Juni 2015 begonnen hat, konnte die Maßnahme ohne dringliche Anordnung nicht eingehalten werden.

Aus den v.g. Gründen schlug die Werkleitung vor, dass die Firma Bauer + Pichler GmbH, Südendstr. 26, 82110 Germering, mit dem Umbau der Heizkreisverteiler im Heizungsraum beauftragt wird.

Die Auftragssumme betrug 61.239,78 € netto

Die dringliche Anordnung wurde am 23. Juni 2015 erteilt.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Werkausschuss nimmt die dringliche Anordnung vom 23.6.2015 zur Kenntnis und stimmt der Vergabe zu

Roland Schmid

genehmigt OB

HB dringliche Anordnung Heizungstechnik